Ein Turm, ein Dankbuch, ein Film, eine Trompete / Vier Schwerpunkt-Gottesdienste in Basel zum Jahresmotto 2017

04.02.2018

Die Gemeinde Basel hat das Jahresmotto 2017 und das damit verbundene 3-Punkte-Programm des Stammapostels zum Anlass genommen, besondere Akzente zu setzen und die Inhalte mit 4 Schwerpunkten zu unterstreichen.



In jedem Quartal des vergangenen Jahres stand ein Schwerpunkt-Gottesdienst auf dem Programm. Nebst dem Predigtteil wurde die Umrahmung der Gottesdienste mit passender Musik, bildlichen Elementen und Symbolik gemeinsam durch Geschwister vorbereitet.

1. Schwerpunkt-GD «Die Größe Gottes in seinen Werken erkennen»
Visuelles Merkmal war ein Turm, welcher aus vielen in Farbe und Grösse unterschiedlichen Kartons zusammengebaut war; unregelmässig, teilweise schief. Er sollte vor Augen halten, dass Gott sein Erlösungswerk durch sündhafte Menschen erbaut. Der Turm war versehen mit ca. 40 Schrifttafeln. Diese zeigten einige herausragende Stationen des Heils- und Erlösungsplanes Gottes, wo er durch erwählte Menschen Grosses bewirkt hat.

2. Schwerpunkt-GD «Gott für seine Wohltaten danken»
Damit man ihm danken kann, muss man sich die Gaben und Zuwendungen vor Augen führen. Viele Geschwister und Kinder brachten aus diesem Grunde vielfältige Gaben in den Gottesdienst. So konnte die Gemeinde den vollen Reichtum erkennen, sich daran erfreuen und Gott für diese Freuden danken. Zusätzlich konnten die Geschwister ihre Dankbarkeit in einem «Dankbuch» zum Ausdruck bringen.

3. Schwerpunkt-GD «Seine Herrlichkeit verkündigen»
Die Geschwister setzten in diesem Gottesdienst vor allem visuelle Elemente ein. Im Vorfeld wurden Gemeindemitglieder gefragt, welches Bild ihnen spontan beim Thema "Herrlichkeit" in den Sinn kommt. Anhand der Häufigkeit der Antworten hat sich die Gruppe für eine traumhafte Berglandschaft, eine Hochzeitsgesellschaft, das Friedenszeichen sowie für ein weisses Bild (symbolhaft für alle weiteren Gedanken) entschieden und vier grossformatige Poster links und rechts des Altars angebracht. Ein weiterer Akzent setzte im Anschluss an den Gottesdienst ein Kurzfilm, welcher im Rahmen des Konfirmandenunterrichts entstanden war. Dieser sollte beispielhaft aufzeigen, wie man durch Toleranz die Herrlichkeit Gottes «verkündigen» kann.

4. Schwerpunkt-Gottesdienst in der Adventszeit zum Gesamt-Jahresmotto "Ehre sei Gott"
Aus der Stille heraus Gott loben und ehren. Wenige Minuten vor dem Gottesdienstbeginn wurde die Stille überraschend vom Trompetenspiel eines Jugendlichen unterbrochen. „Tochter Zion freue Dich…“ ertönte es von der Empore her. Dann stimmte die Gemeinde in das Lied ein und erlebte einen Gottesdienst, der mit viel Musik und einer Psalm-Lesung zur Ehre Gottes umrahmt wurde.





